



Leider
SPD



Jürgen Herzing
unser Kandidat für das Amt
des Oberbürgermeisters

Das Team



Eric Leiderer



Katrin Orth



Stephan Steyer



Stefanie Dröschel



Günter Fries



Sonja Preuß



Sebastian



Anne Lenz-Böhlau



Peter Stoll



Brigitta Rothmann



Herbert Kaup



Andrea Bischoff



Andreas Schneider



Thomas Sauer



Marco Heller



Dr. Reinhard
Böhlau



Christof Walter



Veit Kolb



Nicole Ranker



Karl Sommer



Tilmann Gronauer



Rainer Köhl



Robert Pauly



Wilfried Oelmann



Dr. Karl Ludwig
Frenzel



Karin Pranghofer



Matthias Herzog



Klaus Herzog



Martina Fehlner,
MdL



Manuel Michniok



Sophie Peter



Wolfgang
Giegerich



Kyra Kirberg



Karl-Heinz
Stegmann



Esther
Pranghofer-Weide



Uwe Flaton



Daniela Trier



Tobias Wüst



Erika Haas



Dr. Erich Henke



Eva Franz



Thomas Goes



Elena
Brunner-Weber

Team Leider und Nilkheim

Wolfgang Giegerich, 64
Platz 5, Pressesprecher

Erika Haas, 69
Platz 12,
Krankenschwester i. R.

Thomas Goes, 65
Platz 15, Rechtsanwalt

Elena Brunner-Weber, 34
Platz 16, Dipl. Sozial-
pädagogin

Anne Lenz-Böhlau, 63
Platz 24, Kranken-
schwester

Brigitta Rothmann, 66
Platz 26, Sozialpädagogin
i. R.

Herbert Kaup, 70
Platz 27, Gewerkschafts-
sekretär i. R.

Dr. Reinhard Böhlau, 67
Platz 32, Nervenarzt

Tilmann Gronauer, 35
Platz 37, Projektleiter

Stadtteilprogramm

Wir für Leider

Die SPD Leider steht für ein gutes soziales Miteinander. Zusammen mit ihren beiden Stadträten Erika Haas und Herbert Kaup kümmert sie sich um die Anliegen der Menschen im Stadtteil.

In Leider lässt es sich für die über 3400 Einwohnerinnen und Einwohner gut leben. Wir sind ein Stadtteil mit einer vielfältigen Bevölkerung: ein Viertel aller Leiderer hat einen Migrationshintergrund; ein knappes Viertel der Bevölkerung ist älter als 65, gleichzeitig leben 450 Kinder in Leider. Damit gehen auch vielfältige Herausforderungen einher, die wir gemeinsam angehen.

Unsere Erfolge für Leider

Unser Einsatz für Leider in den vergangenen sechs Jahren hat sich gelohnt:

- Die Erweiterung der Kinderkrippe und des Kindergartens wurde umgesetzt.
- Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen geht voran.
- Das Beschilderungsnetz für Radfahrer wurde verbessert.
- Die Beleuchtungssituation in vielen Straßen wurde verbessert.

Was wir vorhaben

Es gibt aber noch einiges zu tun:

- In manchen Straßen muss die Beleuchtung noch verbessert werden.
- Priorität hat für uns die Verkehrsregulierung in der Seidelstraße, Am Dreispitz und in der Augasse zur B26 hin.
- Aktuell endet der Radweg am Main mitten im Industriegebiet. Hier muss eine Weiterführung geschaffen werden.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit wird auch in den kommenden Jahren auf unserem Antrag »Soziale Stadt« zur städtebaulichen Entwicklung unseres Stadtteils fußen. Eine Hauptaufgabe ist dabei die Entwicklung des Leiderer Ortsvereins mit dem alten Gasthaus »Zum Weißen Ross«.

Mit Ihrer Stimme für die SPD-Kandidaten am 15. März 2020 setzen Sie sich für den Erhalt und die Entwicklung unserer Leiderer Heimat ein.



Das Programm im Web:
[aschaffenburg-gemeinsam.de/
stadtteile](http://aschaffenburg-gemeinsam.de/stadtteile)

f @ #gemeinsamweiter

www.aschaffenburg-gemeinsam.de

Leider

SPD